



Antikriegstag 2025

**Montag, 01. September
17.00 Uhr Kundgebung
Deserteur-Denkmal, Frankfurter Str.**

Moderation: Ortwin Schäfer

Grußworte: Jan Schalauske, Die Linke
Lasse Wenzel, KiJuPa Marburg
DIDF-Jugend
Internationaler Jugendverein
„Seebrücke“

Hauptredner: **Ulf Immelt, Gewerkschaftssekretär**

Statt sich in Europa und der NATO intensiv für einen Waffenstillstand und Friedensverhandlungen zur Beendigung des Kriegs in der Ukraine und im Nahen Osten einzusetzen, wird „Kriegstüchtigkeit“ propagiert. Bildung, Gesundheit, Wohnen, Soziales, Kultur, Klima und Umwelt bleiben in Deutschland, in den Kriegsgebieten und im „Globalen Süden“ dagegen auf der Strecke.

Für die schwächelnde Wirtschaft scheint die Rüstungsindustrie eine aussichtsreiche Alternative zu sein, die Rendite („Krieg ist Business!“) und Arbeitsplätze schaffen kann - Konversion pervers!

**Wir fordern dagegen:
Friedensfähigkeit statt
„Kriegstüchtigkeit“ und Militarisierung der
Gesellschaft!**

Nein zu US-Mittelstreckenraketen!

**Schluss mit Waffenlieferungen in
Kriegs- und Krisengebiete!**

Verhandeln statt Schießen!